



<https://biz.li/3tth>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DEN 4. SPIELTAG

Veröffentlicht am 25.09.2020 um 09:45 von Redaktion LeineBlitz

Das verspricht Spannung: Landesliga-Neuling **1. FC Sarstedt**, vergangenen Spieltag den ersten Punkt beim 2:2 in Wunstorf eingespielt, erwartet Sonnabend von 15.30 Ur an im Sarstedter Sportpark an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße den **SC Hemmingen-Westerfeld**. Beim Blick auf die Tabelle wird deutlich: mit einem Sieg würden die Gastgeber die SCer überholen. Die Gastgeber müssen auf den rotgesperrten Aron Ludewig sowie die verletzten Kicker Jan Jokuszies und Akin Kilicaslan verzichten. Und doch: sie wollen die drei Punkte in Sarstedt behalten. Matteo Menchise, sportlicher Leiter der FCer: "Nach dem Punktgewinn in Wunstorf ist es an der Zeit, drei Punkte einzuspielen. Die drei Punkte möchten allerdings auch die SCer mitnehmen. "Wir fahren nach Sarstedt, um dort zu gewinnen", sagt Tobias Brinkmann, Co-Trainer des SC Hemmingen-Westerfeld. Personell gibt es zwar den



Felix Dempwolf (im blauen Trikot) und der TSV Pattensen sind Sonntag Gastgeber im Springer Altkreisderby für den FC Eldagsen. / Foto: R. Kroll

einen oder anderen angeschlagenen Spieler, aber bis Sonnabend sollten kleinere Blessuren auskuriert sein. Am 4. Spieltag steht für den **TSV Pattensen** bereits das zweite Derby auf dem Programm. Mit dem FC Eldagsen kommt ein Gegner, den die TSVer in der Vorbereitung beim Baumgarten-Cup 5:1 besiegt haben. "Ergebnisse in der Vorbereitung sagen meistens nichts aus. So handhaben wir das auch mit dem FC Eldagsen. Wir wissen, dass wir wieder 100 Prozent geben müssen, um erfolgreich zu sein. Das haben wir auch mit der Mannschaft klar kommuniziert", sagt TSV-Trainer Torben Zacharias. Personell kann der Trainer wieder auf die Innenverteidiger Dennis Albrecht und Felix Dempwolf zurückgreifen. Bis auf Nico Westphal und Philip Hoheisel sind alle Spieler einsatzbereit. "Wir haben die Qual der Wahl und können von der Bank hohe Qualität bringen", sagt Zacharias. Die Zielsetzung für das Derby ist für den Trainer eindeutig: "Wir wollen gewinnen und in der Tabelle oben bleiben. Wir gehen mit einer positiven Stimmung in das Spiel." Nach dem starken 5:1-Auftritt am Dienstagabend gegen den HSC Hannover II fährt der **Koldinger SV** in der Bezirksliga Staffel 6 Sonntag zum Spitzenspiel zum TSV Bemerode. "Ganz ehrlich: wir fahren nach Bemerode und wollen dort gewinnen. Unser Anspruch ist es, dass uns der Gegner hinterher läuft, und nicht umgekehrt", sagt Imad Saadun, Teammanager des Koldinger SV. Dazu sei es nötig, wieder eine ähnlich starke Leistung wie am Dienstag an den Tag zu legen. Personell sind bis auf Spielertrainer Michael Jarzombek alle an Bord. Vor keiner leichten Aufgabe steht Bezirksligist **SV Arnum**, er ist zu Gast beim SV Croatia Hannover (Sonntag, 15 Uhr). Die Gastgeber haben zwar erst zwei Punkte aus ihren vier Begegnungen reingeholt, werden aber gerade deshalb hoch motiviert in diese Begegnung gehen. Dazu kommt, dass das kleine Spielfeld an der Anderter Mühle nicht gerade als ideal einzustufen ist. SVA-Trainer Ermin Vojnikovic, wird nicht von Personalsorgen geplagt, hat den kommenden Gegner bei seiner 0:2-Niederlage in Bemerode gesehen, und er stuft "die nicht so schlecht ein. Die haben eine stabile Abwehr und ich bin sicher, dass uns dort ein heißen Tanz erwartet." Und doch: Vojnikovic & Co fahren nach Anderten, um dort zu gewinnen.